

Ferienspiele: FDP ermöglicht einen Besuch in der Heidelberger Freizeiteinrichtung / Neues Löwen-Gehege besichtigt

Mit gelben Mützen den Zoo erkundet

HIRSCHBERG. Auch 2019 pflegte die FDP eine langjährige Tradition und machte im Rahmen der Hirschberger Kinderferienspiele einen Ausflug in den Heidelberger Zoo. Ausgestattet mit gelben Mützen begann für die Ferienspielkinder dieses Jahr direkt nach der Ankunft im Zoo das Programm: Zoo-Rangerin Julia Schlereth gestaltete für die von Orts-

verbandsvorsitzendem Andreas Maier, dem ehemaligen Gemeinde- und Kreisrat Hartmut Kowalski sowie Matthias Kühlein (Junge Liberale) und der frisch gewählten Schriesheimer Stadträtin Ulrike von Bicke begleitete Gruppe einen ein- einhalbständigen „erlebnisreichen Rundgang“. Dieser startete bei den Kamelen, wo die Kinder unter ande-

rem erfuhren, dass „Kamel“ der Oberbegriff für sämtliche Wüsten-tiere mit keinem (zum Beispiel Lama), einem (zum Beispiel Dromedär) oder sogar zwei Höckern (zum Beispiel Trampeltier) ist. Ebenso wusste die Zoo-Rangerin bei den Schnee-Eulen zu berichten, dass Harry-Potters Schnee-Eule Hedwig in den Filmen von einem Männchen und nicht von einem Weibchen dar- gestellt wird. Dabei sind Schnee-Eulen-Männchen und Weibchen doch anhand ihres Gefieders (Männchen – weißes Gefieder, Weibchen – dunkleres Gefieder) leicht zu unterscheiden. Ein Höhepunkt stellte das neue Löwen-Gehege dar, in dem Löwe Chalid, der erst kürzlich in den Heidelberger Zoo kam, unter Riesengebrüll umherschreitend sein Revier markierte. Dies beeindruckte Löwin Binta augenscheinlich nicht. Weiter ging es nach der Mittagspause mit den Elefanten und durch das Tigerhaus zum Wasserspielplatz, der trotz der Abkühlung durch das Wasser und durch ein spendiertes Eis für viele der Kinder weniger interessant war als ein begiebbarer alter Land-Rover, der als Beiwerk zum neuen Löwengehege in der Nähe des Wasserspielplatzes aufgestellt wurde. Früher als sonst begann die Robbenfütterung, die nur etwa halb so lange dauerte wie in den Vorjahren. Entschädigt wurden die Kinder durch ein erst vor wenigen Wochen geborenes Robbenbaby und die so gewonnene Zeit, die noch einen Besuch bei den Ziegen und einen abermaligen Besuch des Spielplatzes ermöglichte, ehe die Gruppe wieder gen Hirschberg aufbrach.



Die FDP Hirschberg organisierte für die Hirschberger Ferienspielkinder wieder einen Besuch im Zoo in Heidelberg.

BILD: FRITZ KOPECKY